

„Findet Euren Weg, macht Euer Ding“

Insgesamt 187 Abiturienten der FOS/BOS erhielten in der Stadthalle Bad Neustadt ihre Zeugnisse



Die Jahrgangsbesten der FOS/BOS wurden mit Ehrenpreisen ausgezeichnet. Es gratulierten (von links) der stellvertretende Schulleiter Wolf-Dieter Möller und Bürgermeister Bruno Altrichter sowie (von rechts) Schulleiter Ralf Kaminski, der stellvertretende Landrat Peter Suckfüll und die stellvertretende Landrätin des Kreises Bad Kissingen, Monika Horcher. Foto: Stefan Kritzer



Für herausragende Facharbeiten sowie ehrenamtliches Engagement innerhalb und außerhalb der FOS/BOS wurden weitere Abiturienten besonders geehrt. Dafür gab es Glückwünsche und Geschenke vom (von links) stellvertretenden Schulleiter Wolf-Dieter Möller und Bürgermeister Bruno Altrichter sowie (von rechts) Schulleiter Ralf Kaminski, Johannes Markert (Sparkasse), Mathias Gerstner (Volksbank-Raiffeisenbank), dem stellvertretenden Landrat Peter Suckfüll und der stellvertretenden Landrätin des Kreises Bad Kissingen, Monika Horcher. Foto: Stefan Kritzer

Die Abiturfeier der FOS/BOS ist immer etwas ganz besonderes. Schließlich entlässt die Schule zu jedem Jahresende die weitaus meisten Abiturienten im Vergleich zu den anderen höheren Schulen der Region. Insgesamt 187 Schüler der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule haben in diesem Jahr die Prüfungen zum Fachabitur beziehungsweise für das Abitur geschafft. Das galt es in der Stadthalle bei der Zeugnisübergabe ausgiebig zu feiern.

„Wir hätten die Stadthalle nicht kleiner bauen dürfen“, sagte Bürgermeister Bruno Altrichter im Rahmen seiner Glückwünsche an die Abiturienten in der Stadthalle. Letztere waren mit Eltern, Verwandten, Freunden gekommen, um die Übergabe der Zeugnisse als Höhepunkt der schulischen Karriere zu feiern. 187 Abiturzeugnisse wurden von Schulleiter Ralf Kaminski überreicht, 14 davon mit einer 1 vor dem Komma. „Ein Superergebnis“, wie der Schulleiter unterstrich.

Hochschulreife, Gütesiegel, Abizeugnis. Für den Abschluss der Schullaufbahn an der FOS/BOS gibt es viele Namen. Doch das Zeugnis ist nicht alles, was Kaminski den Absolventen mit auf den Weg gab: „Wie die Realität in unserem Lande zeigt, werden Sie nötiger denn je gebraucht“, schlug der Schulleiter auch nachdenkliche Worte ein. „Nicht nur für die Sicherstellung der Produktivität in unserer Wirtschaft, nein, auch zur langfristigen Sicherung von Demokratie, Toleranz und Freiheit in unserer Gesellschaft“, sagte Kaminski. „Nehmen Sie Ihre Zukunft nicht nur passiv entgegen, konsumieren Sie Ihre Zukunft nicht nur, sondern gestalten Sie sie selbst! Schauen Sie über den Rand Ihres Smartphone-Displays hinaus und nehmen Sie wahr, was um Sie herum geschieht“, appellierte Kaminski an die Abiturienten zum Abschied.

Neben den Zeugnissen für alle Abiturienten gab es Auszeichnungen für die Jahrgangsbesten sowie für die besten Facharbeiten sowie ehrenamtliches Engagement innerhalb wie außerhalb der Schule.

Von Lehrkraft Lena Hegel gab es ein Dankeschön an die SMV, von Stefan Klein an das Bläserensemble und von Monika Horbelt an die Theatergruppe.

Hervorzuheben sind die Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement außerhalb der Schulmauern. Mette Lüsebrink setzt sich seit drei Jahren stark für syrische Geflüchtete ein, und Kathleen Kindermann hat in ihrer Heimatgemeinde Merkershausen eine ganze Reihe von ehrenamtlichen Aufgaben übernommen.

„Das große Etappenziel ist erreicht“, sagte der stellvertretende Landrat Peter Suckfüll auch für den Landkreis Bad Kissingen, der mit der stellvertretenden Landrätin Monika Horcher in der Stadthalle vertreten war. Für die Zukunft gab Suckfüll den Absolventen die folgenden Worte mit auf den Weg: „Wenn man etwas realistisch will, dann schafft man das auch. Das haben Sie hier gelernt.“

„Das Leben wartet auf Sie, welchen Weg auch immer Sie gehen“, sagte Bruno Altrichter. „Gehen Sie in die Welt hinaus und kehren Sie nach Möglichkeit wieder zurück“, so der Bürgermeister.

„Ausprobieren gehört dazu“, unterstrich der Vorsitzende des Fördervereins der Schule, Michael Mann. Die Elternbeiratsvorsitzende Michaela Gütter forderte die jungen Leute auf, diesen Sommer in vollen Zügen zu genießen: „Viel Glück beim Erreichen von Zielen und beim Erfüllen von Träumen.“

Schülersprecher Sami Bakroun freute sich mit den weiteren Abiturienten darauf, dass das Lernen zum Beispiel von Kurvendiskussionen nun der Vergangenheit angehört. „Findet Euren Weg, macht Euer Ding“, gab Bakroun seinen Mitabiturienten mit auf den Weg.

Auszeichnungen für besondere Leistungen

Im Rahmen der Entlassfeier der Fach- und Berufsoberschule wurden zahlreiche Schüler ausgezeichnet.

Für die besten Leistungen in den Ausbildungsrichtungen erhielten folgende Schüler Gutscheine:

FOS Sozialwesen: Sergej Akuschenko aus Oberleichtersbach, Klasse 13 SA; FOS Technik: Nicolas Weihrauch aus Mellrichstadt, 13 TA.

FOS Technik: Simon Krauth aus Oberstreu, 12 TA; FOS Wirtschaft und Verwaltung: Paulina Losert aus Bad Neustadt, 12 WB; FOS Sozialwesen: Melina Stockheimer aus Hendungen, 12 SC.

BOS Technik: Sascha Geisel aus Lauter, 12 TBOA; BOS Wirtschaft und Verwaltung: Vanessa Then aus Bad Bocklet, 12 WBOA.

Förderungswürdige Fachreferate haben im Schuljahr 2017/2018 folgende Schüler geschrieben (Sponsoren: Sparkasse, IDW, VR-Bank):

Nicolas Weihrauch, 13 TA, Seminararbeit: „The Northern Ireland conflict today“; Marie Volkmuth, 12 SA, Fachreferat: „The development of organized crime in the US“; Paulina Losert, 12 WB, Fachreferat: „Autonomes Fahren“; Lukas Endres, 13 TA, Seminararbeit: „Zimmergewächshaus mit Temperatur- und Feuchtsensor“, Sascha Geisel, 12 TBOA, Fachreferat: „Synthesizer“; Lukas Grötsch, 12 TBOA, Fachreferat: „Wetterstation mit Raspberry Pi“; Lina Keßler, 12 SC, Fachreferat: „Daniel Kehlmann“; Judith Schwind, 13 SA, Seminararbeit: „Fluchterfahrungen in der eigenen Familie“.

Für soziales Engagement wurden geehrt (Sponsor VR-Bank):

Mette Lüsebrink, 12 SA, Flüchtlingshelferin; Kathleen Kindermann, 12 SA, ehrenamtliches Engagement in der Orts- und Kirchengemeinde Merkershausen.